

Batterie komplett leer

Beitrag von „LiveOnStage“ vom 30. April 2021 um 21:53

Hallo zusammen, aktuell steht mein Touareg auf dem Firmenparkplatz. Über die Notöffnung lässt er sich auch nicht mehr öffnen. Der ADAC mittels Keilen und Luftkissen an die Türöffner und Motorhaube zu kommen. Er hat dafür einen langen Draht benutzt. Leider haben die Türen wohl eine Sperrverriegelung. Die Motorhaube hat sich mit der Methode auch nicht öffnen lassen.

Seine Idee war jetzt den Wagen zu VW schleppen zu lassen. Allerdings haben wir 21.40 Uhr und vor Montag kümmert sich wohl auch keiner um den Wagen. Habt ihr ggf. noch eine Möglichkeit wie ich Strom in den Wagen bekomme?

Gruß

Olli

Beitrag von „coala“ vom 30. April 2021 um 22:00

Servus Olli,

weshalb sollte sich das Fahrzeug nicht mit dem Notschlüssel aufsperrern lassen? Das Prozedere ist dir bekannt...?

Grüße

Robert

Beitrag von „LiveOnStage“ vom 30. April 2021 um 22:23

Servus Robert,

wir haben folgendes mit dem Notschlüssel probiert.

Die Abdeckkappe an der Fahrerseite geöffnet und dann mit dem Notschlüssel versucht zu entriegeln. Links sowie rechts rum ohne erfolg?

Beitrag von „coala“ vom 30. April 2021 um 22:32

Links herum! Geht recht streng und man meint, der Plastikschlüssel bricht gleich ab. Langsam aber mit Nachdruck, das funktioniert schon.

Grüße

Robert

Beitrag von „LiveOnStage“ vom 30. April 2021 um 22:42

o.k ist das also doch mechanisch? Der ADAC Mensch meinte es wäre elektrisch. Danke ich fahre gleich direkt nochmal in die Firma.

Beitrag von „coala“ vom 30. April 2021 um 22:45

Richtig, die Notentriegelung per Schlüssel läuft rein mechanisch.

Grüße

Robert

Beitrag von „LiveOnStage“ vom 30. April 2021 um 23:16

Super, vielen Herzlichen Dank Auto ist offen. Über den gelben engel bin ich etwas enttäuscht. Da der dicke auch ein paar lackschäden durch diese Prozedur abbekommen hat.

Beitrag von „chrisTT“ vom 1. Mai 2021 um 06:57

Die Lackschäden sind ärgerlich. Wie es aussieht, befinden die sich auf der B-Säule unter der Tür?

Hier lässt sich vielleicht etwas günstig mit Smartrepair machen. Vorher würde ich aber nochmal den ADAC kontaktieren, wie es mit der Kostenübernahme aussieht.

Viele Grüße

Chris

Beitrag von „coala“ vom 1. Mai 2021 um 10:01

Servus,

grundsätzlich sollte man keinem Helfer Undank zollen. Nun handelt es sich hier aber nicht um den hilfsbereiten Nachbarn oder Freund, sondern um eine professionelle Dienstleistung des ADAC, welche über den Mitgliedsbeitrag finanziert wird.

Und da sehe ich die Sache bei dem doch wenig professionellen Vorgehen des Pannendienstes etwas anders. Die können nämlich durchaus online über ihr Laptop im Auto auf ihre Datenbanken mit technischen Details und Hilfestellungen zugreifen, wenn sie sich überfordert fühlen. Und dass beim Touareg die Türmechanik entriegelt wird beim Abschließen um Einbruchsversuche zu erschweren, das ist nun wahrlich kein Geheimnis. Selbst mit dem Notschlüssel gelang es dem guten Mann nicht, das Fahrzeug zu öffnen. Auch diese Vorgehensweise ist beschrieben und wäre eigentlich ein Kinderspiel gewesen.

Von daher würde ich mich da schon an den ADAC wenden und um Behebung der völlig unnötig verursachten Kampfspuren bitten.

Grüße

Robert

Beitrag von „curio“ vom 4. Mai 2021 um 08:53

..bei unserem Nachbarn hatte sich jemand aus seinem Passat ausgesperrt. Da hatte der Mann vom ADAC ein spezielles Lockpicking Set für VW im Wagen, mit dem er über das mechanische Schloss die Tür in weniger als 3 Minuten ohne Schlüssel geöffnet hat.

...da gibt es wohl auch unterschiedliche Stände der Weiterbildung

Viel Erfolg

Achim

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 8. Mai 2021 um 16:28

Hallo zusammen!

Jetzt aber mal ganz ehrlich:

wie kann man denn als "Fachmann" bei einem mit Elektronik überladenen Fahrzeug von einer elektrischen Notentriegelung aus gehen?

Diese Notentriegelung ist eben genau aus dem Grund implementiert worden, dass man das Auto noch aufbekommt, wenn mal kein Strom mehr an Bord ist. Daher auch der Name "Notentriegelung".

Dem gelben Engel würde ich mal ganz vorsichtig ne Weiterbildung ans Herz legen, so rein von der Qualitätssicherungsebene aus! 😊 😊

Schönes Wochenende

Beitrag von „Kutter“ vom 7. August 2022 um 21:32

Hallo

Bei meinem Dicken habe ich sehr oft die Batterie komplett leer.

Ich schliesse dann einfach über die Steckdose der Anhängerkupplung eine Batterie an.

Mfg

Beitrag von „coala“ vom 7. August 2022 um 21:38

Zitat von Kutter

Hallo

Bei meinem Dicken habe ich sehr oft die Batterie komplett leer. [...]

Servus und danke für diesen Tipp. Aber wie kommt das bloß zustande, mit der "sehr oft" leeren Batterie 😞 Ich fahre nun seit 17 Jahren Touareg und noch nie war die Batterie leer oder auch nur ein Nachladen erforderlich.

Grüße

Robert

Beitrag von „steven4.2“ vom 8. August 2022 um 06:25

Zitat von Kutter

Hallo

Bei meinem Dicken habe ich sehr oft die Batterie komplett leer.

Ich schliesse dann einfach über die Steckdose der Anhängerkupplung eine Batterie an.

Mfg

Hi,

die Leitung der AHK-Steckdose dürfte nicht sonderlich stark und damit auch nicht besonders hoch abgesichert sein.

Fliegt da beim Starten nicht die Sicherung?

Gruß

Steven

Beitrag von „IngoM“ vom 8. August 2022 um 07:25

[Zitat von steven4.2](#)

die Leitung der AHK-Steckdose dürfte nicht sonderlich stark und damit auch nicht besonders hoch abgesichert sein.

Fliegt da beim Starten nicht die Sicherung?

Moin,

das Überbrücken zum Starten wird über die Steckdose nicht ratsam sein und vermutlich auch nicht wirklich funktionieren. Aber das Aufladen der Batterie müsste gehen, sofern dort ein Dauerplus vorhanden ist.

Und in dem beschriebenen Fall hätte durch das Anschließen einer 12 Volt Stromquelle über die Steckdose das Fahrzeug zumindest wieder auf normalen Weg geöffnet werden können. (sofern eine AHK-Steckdose vorhanden)

Gruß, Ingo